

## Segellager und Peenemünder Jollenpokal - MRV Peenemünde, DJC Berlin und Warnemünder SC - gefördert durch die DSV-Seglerjugend

Kinder und Jugendliche aus dem Inselnorden, Berlin und Rostock trafen sich vom 30.07.- 07.08. mit ihren Trainern und Betreuern bei uns im Verein, um gemeinsam zu segeln und zu campen. Bei einer Rekord-Teilnehmerzahl von 90 Leuten wurde es schon etwas eng auf dem Zeltplatz, aber spätestens nach zwei Tagen hatten sich alle kennengelernt und trafen sich auch in der Freizeit zu Tischtennis, Baden und Angeln.



Training der Laser - Vorwindstart



In der Woche dominierte bei heißem Wetter leichter bis flauer Wind, davon profitierten unsere Anfänger. Den Regatta-Seglern in Opti, Laser, 420er wurden bei Flaute von ihren Trainern abwechslungsreiche Aufgaben wie Ballspiele mit Boot, Schwammabwurf und Segeln ohne Ruder und Schot gestellt, um keine Langeweile aufkommen zu lassen. Nachmittags mit auflebendem Seewind standen Startübungen und Trainingswettfahrten auf dem Programm.



Die Optigruppe am Strand von Freest

Unsere Ausfahrt am Mittwoch führte die Optis nach Freest an den Strand, die Jugendboote umrundeten den Ruden inklusive einer Badepause.

Frischen Wind mit 5 Windstärken aus Nordwest gab es dann exklusiv zum 9. Peenemünder Jollenpokal (8. Kreis-Kinder und Jugendmeisterschaft) ausgetragen für unsere Optis auf dem etwas geschützteren Peenestrom und für die Jugendbootklassen in der Spandowerhagener Wiek auf Trapezkurs mit Außenloop.

Für die einen war das „endlich mal schöner Segelwind“ und sichtlich Spaß am Speedsegeln mit Spinnaker - für die anderen, besonders unsere Jüngsten, eine große Herausforderung.

Kenterungen und „Buddeln“ (wenn das Boot voll Wasser läuft) gehörten dazu und das Feld der 26 Optis lichtete sich gegen Ende der 6 Wettfahrten.

Die Wettfahrtleitung mit ihren Sicherungsbooten unter Marco Martens konnte die geplanten 5 Wettfahrten aber ohne Probleme durchführen und schon gegen 15 Uhr waren die Boote im Hafen zurück, wo Kuchen und Gegrilltes auf die Teilnehmer wartete.

Zur Siegerehrung gegen 19 Uhr kamen dann alle 6 teilnehmenden Vereine aus Peenemünde, Kröslin, Zinnowitz, Berlin und Warnemünde zusammen. Die meisten Goldmedaillen gingen an unsere Gäste vom DJC Berlin.

Die besten Segler unseres Vereins waren Levi Wieck im Optimist (2. Platz, 26 Starter) und Lin Weiß und Nele Böttger im 420er (2. Platz, 8 Starter).

Bedanken wollen wir uns im Namen aller Teilnehmer bei allen Trainern, Helfern und Betreuern, die diese anstrengende aber schöne Woche möglich gemacht haben, außerdem bei den Sponsoren der Regatta Crazy4sailing und Selden, sowie allen Förderern unseres Vereins und den Gemeinden

Karlshagen und Peenemünde für die Unterstützung unserer Jugendgruppe. Das Segellager wurde gefördert aus Etatmitteln der DSV-Seglerjugend.



Jollenpokal - Letzte Wettfahrt der Optis bei auffrischendem Wind, Luvtonne



Jollenpokal - Start der 420er in der Spandowerhagener Wiek

## Die Erstplatzierten der Jugendbootsklassen:

### Opti (26 Starter)

1. Platz Noam Hentschel (DJC)
2. Platz Levi Wieck (MRV)
3. Platz Paula Hinkfoth (WSC)

### Far East 11 (4 Starter)

1. Platz Marlene Heße (KRV)
2. Platz Luca Heiden (ZYC)
3. Platz Joshua Schäfer (ZYC)

### Laser 4.7 (6 Starter)

1. Platz Melina Roeper (WSC)
2. Platz Max Thurow (KRV)
3. Platz Lena Rieck (KRV)

### Laser Radial (4 Starter)

1. Platz Jessica Herrmann (DJC)
2. Platz Oska Knobel (VSAW)
3. Platz Hugo Hassek (DJC)

### 420er (8 Starter)

1. Platz Valerie Loeper/Matilda Nowka (DJC)
2. Platz Lin Weiß/Nele Böttger (MRV)
3. Platz Louis Colli/Thaddäus Hopsch (ZYC/DJC)



Auf Wiedersehen im nächsten Jahr zum Peenemünder Segellager!

Greta Weiß, Marine Regatta Verein Peenemünde 1990 e.V.